



Liebe Eltern

Wir hoffen, dass Sie und Ihre Familie eine erholsame und schöne Ferienzeit verbringen konnten. Mit neuer Energie starten wir gemeinsam in das zweite Semester, das wieder viele spannende Lernmomente, Projekte und Aktivitäten für Ihre Kinder bereithält.

Unser Ziel bleibt es, jedes Kind in seiner Entwicklung bestmöglich zu unterstützen und zu fördern. Dabei freuen wir uns weiterhin auf die gute Zusammenarbeit mit Ihnen, denn gemeinsam schaffen wir eine starke Basis für den Erfolg und das Wohlbefinden Ihrer Kinder.

Schulprogramm

In diesem Zusammenhang mache ich Sie gerne auf unser aktuelles Schulprogramm aufmerksam, welches im September 2024 neu erarbeitet und im Januar 2025 ein erstes Mal evaluiert worden ist. Diese Schulentwicklungstage, welche Sie als «Interne Weiterbildung der Lehrpersonen» kennen, finden zweimal pro Schuljahr statt. Wir nutzen diese Tage, indem wir uns intensiv mit den Zielen des Schulprogramms auseinandersetzen, um neue Konzepte zu erarbeiten und um deren Umsetzung zu reflektieren.

Ein Schulprogramm legt die Grundlage der Weiterentwicklung einer Schule fest und orientiert sich dabei an den Vorgaben des Kantons Zürich. Dieses Schulprogramm gibt der Primarschule Weiningen eine strategische Ausrichtung und definiert die Zielsetzungen, die in den kommenden Jahren verfolgt werden sollen.

Gleichzeitig bleibt das Programm flexibel und kann bei Bedarf an neue Herausforderungen, Chancen oder Entwicklungen angepasst werden. Dadurch bleibt es ein dynamisches Instrument der Schulentwicklung.

Für das Schulprogramm 2024–2028 haben wir uns auf folgende Hauptziele verständigt:

- **Differenzierung und Individualisierung im Unterricht:** Wir fördern die Schüler:innen differenziert und individuell, indem wir das Lernangebot auf ihre Bedürfnisse abstimmen und das selbständige Arbeiten über alle Stufen hinweg stärken.
- **Begabungs- und Begabtenförderung (BBF):** Ein neues BBF-Konzept wird erstellt, umgesetzt und evaluiert, um begabte Kinder gezielt zu unterstützen.
- **Überarbeitung des ICT-Konzepts:** Digitale Medien werden sinnvoll eingesetzt, und Qualitätsstandards werden klar definiert.
- **Zusammenarbeit mit den Tagesstrukturen:** Schule und Tagesstrukturen arbeiten eng und abgestimmt zusammen.
- **Neue Autorität:** Wir schaffen ein respektvolles und gesundheitsförderndes Schulklima und entwickeln eine gemeinsame Haltung zu den Inhalten der Neuen Autorität.

Schulprogramm 2024-2028

Thema	SJ 2024/25	SJ 2025/26	SJ 2026/27	SJ 2027/28
Individualisierung im Unterricht	→			
Begabungs- und Begabtenförderung	→			
ICT-Konzept	→			
Zusammenarbeit Schule - Tagesstrukturen	→			
Neue Autorität	→			
Bewegte Schule		→		

Wir freuen uns auf ein erfolgreiches zweites Halbjahr!

Herzliche Grüsse

Susan Baader, Schulleitung



Schulsozialarbeit aktuell: Erziehung zur Eigenständigkeit: «Hilf mir, es selbst zu tun»

Die Erziehung zur Eigenständigkeit ist ein zentrales Ziel in der Entwicklung von Kindern.

Bereits Maria Montessori, eine grosse Befürworterin dieser Fähigkeit, glaubte fest daran, dass Kinder von Natur aus neugierig sind und das Potenzial haben, selbstständig zu lernen, wenn sie in einer unterstützenden Umgebung gefördert werden.

Ein zentraler Aspekt des Montessori-Ansatzes ist das Prinzip der „Hilfe zur Selbsthilfe“.

Anstatt Kindern alles vorzugeben oder sie ständig zu führen, ermutigt dieser Ansatz dazu, den Kindern die Möglichkeit zu geben, selbst Lösungen zu finden.

Dies geschieht unter anderem durch:

✓ Anregende Umgebung:

Materialien sollten so angeordnet sein, dass Kinder sie leicht erreichen und selbstständig nutzen können. Dies fördert die Unabhängigkeit und das eigenverantwortliche Handeln.

✓ Anleitung statt Kontrolle:

Anstatt den Kindern ständig Anweisungen zu geben, sollten Erwachsene als Begleitung fungieren.

Sie können Fragen stellen, die zum Nachdenken anregen, und den Kindern helfen, ihre eigenen Lösungen zu finden. Dies stärkt das Selbstvertrauen.

Die Kunst des Loslassens

In der heutigen schnelllebigen Welt stehen Eltern oft vor grossen Herausforderungen, um ihren Kindern eine stabile Grundlage für die Zukunft zu bieten.

Eine der wichtigsten Fähigkeiten, die Kinder erlernen können, ist die Frustrationstoleranz. Diese Fähigkeit ermöglicht es ihnen, mit unangenehmen Gefühlen und Schwierigkeiten umzugehen, ohne den Mut zu verlieren, sei es in der Schule, im sozialen Umfeld oder später im Berufsleben.

Ein entscheidender Schritt, um diese Fähigkeit zu fördern, besteht darin, Kindern die Möglichkeit zu geben, Probleme selbst zu lösen, anstatt ihnen sofort zur Hilfe zu eilen. Sie lernen dadurch, dass Schwierigkeiten ein natürlicher Teil des Lebens sind und dass sie die Fähigkeit haben, Lösungen zu finden.

Wie können Eltern helfen?

✓ Geduld zeigen:

Wenn ein Kind mit einer schwierigen Aufgabe kämpft, ist es wichtig, geduldig zu bleiben, anstatt sofort einzugreifen. Eltern können das Kind ermutigen, es noch einmal zu versuchen oder verschiedene Lösungsansätze auszuprobieren.

✓ Fragen stellen:

Anstatt die Lösung vorzugeben, können Eltern Fragen stellen, die das Kind zum Nachdenken anregen. Zum Beispiel: "Was denkst du, könntest du als Nächstes versuchen?" oder "Welche anderen Möglichkeiten gibt es?"

✓ Erfolge feiern:

Wenn ein Kind ein Problem selbstständig löst, sollten Eltern diesen Erfolg anerkennen und wertschätzen. Dies stärkt das Selbstvertrauen und motiviert das Kind, auch in Zukunft Herausforderungen anzunehmen.



✓ Fehler als Lernchance sehen:

Es ist wichtig, Kindern zu vermitteln, dass Fehler keine Misserfolge sind, sondern Gelegenheiten, um zu lernen und zu wachsen. Eltern können ihre eigenen Erfahrungen teilen, um zu zeigen, dass jeder einmal scheitert und daraus lernt.

✓ Vorbild sein:

Kinder lernen viel durch Beobachtung. Wenn Eltern selbst ruhig und lösungsorientiert mit Frustrationen umgehen, übernehmen Kinder diese Verhaltensweisen.

Fazit

Indem Eltern ihren Kindern Raum geben, um Probleme selbst zu lösen, fördern sie nicht nur die Frustrationstoleranz, sondern auch das Selbstbewusstsein und die Unabhängigkeit.

Das hilft den Kindern, resilient und anpassungsfähig zu werden.

Letztendlich ist es die Balance zwischen Unterstützung und Loslassen, die Kindern die besten Chancen bietet, zu selbstbewussten und lösungsorientierten Erwachsenen heranzuwachsen.

Tipp

Ein Buch, welches ich als Mutter von zwei Kindern sehr empfehlen kann, ist, «Lasst die Kinder los» von Margrit Stamm.



Semester-Info der Primarschule Weiningen

Februar 2025



Termine

Februar 2025

27.2. Elterncafé Fahrweid: Singsaal Schulhaus Fahrweid
Übertritt an die Sek oder das Gymy – und dann?

März 2025

11.3. Besuchstag 4 Betreuung für kleinere Geschwister:
Anmeldung unter tagesstrukturen@weiningen.ch
20.3. Känguru-Wettbewerb 3. – 6. Klasse
26.3. Sexualpädagogik 4. Klasse a
27.3. Sexualpädagogik 4. Klasse a & 4./5. Klasse b

April 2025

3.4. Sexualpädagogik 4./5. Klasse b & 6. Klasse
9.4. Sexualpädagogik 2. Klasse
10.4. Sexualpädagogik 2. Klasse & 6. Klasse
SP / LV / SL
15.4. Elterncafé Fahrweid: Ostereier färben Singsaal Schulhaus Fahrweid
16.4. Interne Weiterbildung: Teambildung schulfrei, Betreuungsmöglichkeit

Mai 2025

19. – 23.5. Klassenlager 6. Klasse, Joseph
26.5. Besuchstag 5 Betreuung für kleinere Geschwister:
Anmeldung unter tagesstrukturen@weiningen.ch
28.5. (4.6.) Sporttag Mittelstufe

Juni 2025

11.6. Spielmorgen Kindergarten & Unterstufe
16.6. Elterncafé Fahrweid: Erziehung zur Selbständigkeit Singsaal Schulhaus Fahrweid
13.6. Chilbi-Nachmittag 1. – 6. Klasse
24.6. (1.7.) Spielmorgen Mittelstufe

Juli 2025

11. Juli Schuljahresabschluss / Abschied 6.Klasse 1. – 6. Klasse

Kontakte

Schulleitung Susan Baader, 044 752 52 12, schulleitung@primarschuleweiningen.ch
Schulverwaltung Doris Meier, Denise Henniger, 044 752 52 00, schulverwaltung@weiningen.ch
Schulsozialarbeit Natalie Fumasoli, 079 917 21 81, ssa@primarschuleweiningen.ch
Tagesstrukturen Schlüechti Kristina Meier, 044 752 52 06, tagesstrukturen@weiningen.ch
Lehrerzimmer Schlüechti 044 752 52 02
Kindergärten Föhrenwäldli 1: 044 552 94 36, 2: 044 552 94 37, 3: 044 552 94 38
Kindergärten Schlüechti 1: 044 752 52 09, 2: 044 752 52 08